

Wenn ich, o Schöpfer, deine Macht

Christian Fürchtegott Gellert 1715-1769

Jürgen Knuth

mf

1. { Wenn ich, o Schöp-fer, dei - ne Macht, die
die Lie - be, die für al - le wacht, an -

2. { Mein Au - ge sieht, wo - hin es blickt, die
Der Him - mel, präch - tig aus - ge - - schmückt, preist

3. { Dich pre - digt Son - nen - schein und Sturm, dich
"Bringt", ruft auch der ge - ring - ste Wurm, "bringt

4. { Der Mensch, ein Leib, den dei - ne Hand so
der Mensch, ein Geist, den sein Ver - - stand dich

mf

5. { Er - heb' ihn e - wig, o mein Geist, er -
Gott, un - ser Va - ter, sei ge - preist und

p

1. { Weis - heit dei - ner We - ge,
be - tend ü - ber - le - ge, - so weiß ich, von Be -

2. { Wun - der dei - ner Wer - ke.
dich, du Gott der Stär - ke. - Wer hat die Sonn' an

3. { preist der Sand am Mee - re!"
mein-nem Schöp-fer Eh - re!" - "Mich", ruft der Baum in

4. { wun - der - bar be - rei - tet,
zu er - ken - nen lei - tet, - Und al - le Welt fürcht'

p

5. { he - be sei - nen Na - - men!
al - le Welt sag` A - - men! - Und al - le Welt fürcht'

Wenn ich, o Schöpfer deine Macht
Gellert/Knuth

7

mf *f*

1. wund`-rung voll, nicht, wie ich dich er - he - ben soll, mein
2. ihm er - höht, wer klei-det sie mit Ma - je - stät, wer
3. sei - ner Pracht, "mich", ruft die Saat, "hat Gott ge - macht; bringt
4. Ruhm und Preis, ist sich ein täg - li - cher Be - weis von
5. ih - ren Herrn und hoff' auf ihn und dien` ihm gern! Wer

mf *f*

10

1. Gott, mein Herr und Va - - - ter.
2. ruft dem Heer der Ster - - - ne?
3. un - serm Schöp - fer Eh - - - re!"
4. dei - ner Güt` und Grö - - - ße.
5. woll - te Gott nicht die - - - nen?